

Titelverteidiger GTSV Essen erneut Deutscher Meister

Bei schönem Wetter vor etwa 340 Zuschauern wurde das Endspiel um die Deutsche Gehörlosen-Fußballmeisterschaft der Herren zwischen GSV Düsseldorf und GTSV Essen am 23. Juni 2012 auf dem gutgepflegten Rasenplatz der Bezirkssportanlage „Im Holtkamp“ in Duisburg-Hamborn ausgetragen. Anwesend von der DGS-Sparte Fußball waren Guido Zimmermann (Verbandsfußballwart), Dieter Wickert (Verwaltungsstelle), Jens Becker (Technischer Leiter Herren) - außerdem Winfried Wiencek (DGS-Generalsekretär und GSNRW-Präsident) und Sabine Grajewski (DGS Sportdirektorin). Sportfreunde Hamborn 07 und GSV Duisburg übernahmen die Ausrichtung dieses Endspiels.

Das Endspiel bei den Herren endete mit einem haushohen und verdienten Sieg für den Titelverteidiger aus Essen mit 6:0 (1:0).

Das Spiel wurde kurz nach 15:00 Uhr vom Landesliga-Schiedsrichter Kevin Domnick angepfiffen. In der ersten Halbzeit war das Spiel mittelmäßig und nur wenige Torchancen zu sehen. Schon in der 5. Spielminute traf der Essner Nationalspieler Benjamin Christ nach schwerem Abwehrfehler der Düsseldorfer fast unbedrängt am TW Stefan Ebeling vorbei zur 1:0-Führung ins Tor. Schrecksekunde, als Nationaltorwart Christian Bölker (Essen) nach Foul von Karoly Lenkovics im Strafraum behandelt werden musste (20. Min.). Kurze Zeit später köpfte Markus Bednarek (Düsseldorf) nach Lenkovics` langer Flanke den Ball am rechten Torpfosten knapp vorbei. Nach Freistoß von Abdessalam Marcali köpfte der Düsseldorfer Kapitän Daniel Jagla ebenfalls am rechten Torpfosten vorbei(30.). Nach der Vorlage von Fabian Trappe (Essen) versuchte Simon Falke (Essen), den Ball ins Tor zu schießen. Ebeling rettete den Ball ins Aus (31.) Es blieb beim 1:0 für Essen zur Halbzeit.

In der zweiten Halbzeit waren viele Tore zu sehen.. Schon nach 7 Minuten schoss Trappe unter die Latte zum 2:0 für die Essener. In der 60. Minute erhöhte Essen zum 3:0. Torschütze war Alexander Peters (auch Nationalspieler). Das Spiel war nun gelaufen. Da es bei den Düsseldorfern kein Aufbäumen gegen die Niederlage gab, konnten die Essener nun schalten und walten, wie sie wollten. Torwart Ebeling wurde vonb seinen Vorderleuten im Stich gelassen und war machtlos. In der 76. und 87. Minuten traf Benjamin Christ zum 4:0 und 5:0. Den Schlusspunkt setzte Fabian Trappe mit dem 6:0 kurz vor dem Abpfiff.

Essen holte somit nach 1951, 2011 und nun 2012 zum dritten Mal den deutschen Meistertitel.

Nach dem Schlusspfiff vom Unparteiischen K. Domnick folgte die Siegerehrung, welche Jens Becker, Technischer Leiter Herren, mit Unterstützung von Verbandsfußballwart Guido Zimmermann vornahm.

Die Sparte Fußball im DGS bedankt sich nochmals beim SF Hamborn 07 und dem GSV Duisburg für die Übernahme der Ausrichtung des Endspiels.

Die Mannschaft des GSV Düsseldorf:

Spieler: Stefan Ebeling, Mario Kaszubowski, Abdessalam Marcali (56. Min. Nico Lehr), Abdellah Kabil (78. Min. Achraf Haj Haddou), Andreas Fischer, Markus Bednarek, Ünal Harun, German Tobio-Lemos (78. Min. Berthold Weishof), Karoly Lenkovics, Daniel Jagla (Kapitän) und David Plank

Reserve: Dirk Zimmermann

Trainer: Rüdiger Bräcker

Die Mannschaft der GTSV Essen:

Spieler: Christian Bölker, Marc Christ (Kapitän), Boris Bovermann, Oktay Yerli, Kolja Weiße, Simon Falke (77. Min. Andreas Rerich), Maik Guettari (58. Min. Lars Becker), Benjamin Christ, Daniel Rotondi, Fabian Trappe und Alexander Peters

Reserve: Hasan-Ali Akcakaya, Frank Steinebrunner und Nils Rohwedder

Trainer: Ivica Aleksic

Der Weg ins Endspiel für beide Mannschaften:

GSV Düsseldorf gg. Berliner SC Comet 7:5 n. V., GSV Augsburg 4:0 und GSV Freiburg 2:1

GTSV Essen gg. GSG Stuttgart 5:0 und Hamburger GSV 2:0

Berichtet von Jens Becker, Technischer Leiter Herren